

1. Einleitung: Stimmung in der Architektur	
Josef Hoffmanns und Adolf Loos' im Zeitraum von 1900 bis 1911	9
2. Stimmung als Untersuchungsmoment	19
2.1. Stimmung im schriftlichen Werk Loos' und Hoffmanns.	20
2.2. Stimmung, Gefühl und Emotion: Eine definitorische Abgrenzung	23
2.3. Stimmung und Atmosphäre	29
2.4. Zwischen Evokationsraum und Nervenstimmungen.	31
3. Objektive und subjektive Stimmungsfacetten von Architektur:	
Villa Karma und Palais Stoclet, Sanatorium Purkersdorf und	
Haus am Michaelerplatz	43
3.1. Villa Karma und Palais Stoclet: Der Ausbau des ‚modernen Ichs‘	
zu einer bürgerlichen privaten Lebenswelt	43
Zwei Gebäude und viele daran beteiligte Hände	43
Wien um 1900 – das gemeinsame kulturelle Feld der Villa Karma	
und des Palais Stoclet	50
Die Villa Karma – ‚Hülle‘ und ‚Kern‘ als raumfassende	
Kategorien der Stimmung	56
Standort – Ortsbild	56
Der Baumantel – Fassadengestaltungen und deren	
Beziehungsgeflecht zum Grundriss	61
Raumkomposition – Raumgruppen und deren Lichtregie	68
Karma – Namensgebung und Identität	82
3.2 Das Palais Stoclet als Vergleichsobjekt zur Villa Karma:	
Zwei bürgerliche Ersatzwelten der Wiener Moderne	89
Villa oder Schloss – Bautypus und Skulpturenprogramm	89
Das Biedermeier – Der <i>genius loci</i> im Werk Josef Hoffmanns	95
Die Biedermeierkultur als Quelle eines Wiener ‚Lebensgefühls‘ – Raum-,	
Blick- und Bewegungsregie des Palais Stoclet und der Villa Karma.	101
Die „Arts and Crafts“-Bewegung und eine verschränkte Wahrnehmung	
von Mensch und Ding	114
Das Gesamtkunstwerk als „Stimmungsbau“.	137

3.3. Das Sanatorium Purkersdorf:	
Stimmung als Realisierung einer Utopie der Gesundheit	147
3.3.1. Baubeschreibung	147
Konfusion um Standort und Definition eines ungewöhnlichen Bauwerkes	147
Purkersdorf – Der Standort des Sanatoriums	154
Fläche und Volumen – Der äußere Baukörper und seine Wirkung	159
Das Quadrat – Die alle Ebenen durchdringende Maßeinheit und Struktur der Bauteile	173
Das Quadrat – Die Umrandung des Sanatoriums und Verinnerlichung der Grundform.	181
Die Vorentwürfe zum Sanatorium Purkersdorf	190
3.3.2. Werkanalyse.	196
Das Sanatorium und seine implizierten Konzepte.	199
Ornament und Quadrat als A und O der Architektur – Ein Übergang zur Einfühlungstheorie	203
<i>Das nervöse Zeitalter</i> – Institution und Hygiene eines Sanatoriums, Nutzenoptimierung sowie Inszenierung von Architektur.	209
„Das unrettbare Ich“ – Paradigma einer Generation zwischen Weltuntergangs- und Aufbruchsstimmung.	225
Der Auftraggeber und seine Zielgruppe	236
Eine Generation mit „Formgefühl“ und deren ‚Gemütsarchitektur‘. . . .	243
3.4. Das Haus am Michaelerplatz: Die stimmungshafte Verortung der Architektur in ein städtisches und persönliches Repräsentations- oder Wunschbild	260
3.4.1. Baubeschreibung	260
Der Michaelerplatz – Eine vielschichtige Adresse.	260
Die Entwicklung des Michaelerplatzes	267
Beschreibung der Fassaden – Loos bringt sein Haus auf den Markt . . .	268
Die Hauptfassade zum Michaelerplatz	269
Die Fassaden zur Herrengasse und zum Kohlmarkt	275
Die Ornamentik der Fassade	276
Die Hoffassade.	277
Die Grundrisse und Schnitte – Der Beginn des Raumplanes und die Verwischung der Ebenen.	278
Das Parterre	278
Das Mezzanin und die Mezzanin Galerie.	279

Die Wohnstockwerke	281
Schnitte	282
Entwürfe – eine Auswahl und der Ansatz einer Entwicklung.	284
Die Inneneinrichtung – Ein Teil vom Ganzen	287
Verlauf der Umbauten und Restaurierungsmaßnahmen	301
3.4.2. Werkanalyse	302
Ein Gebäude bürgerlicher Präsenz im aristokratischen Umfeld	302
Ort, Skandal, Ornamentdebatte und Gestaltung –	
Das Kaiserforum Gottfried Sempers	304
Die Wahrnehmung als architektonischer Maßstab – Camillo Sitte.	307
Eine gestimmte Maske – Der Flaneur und das Bild des „englischen Dandys“	317
4. Schluss: Nähe mittels Kontrastierung.	349
4.1. Das Gesamtkunstwerk als „geistige Grundstimmung“.	349
4.2. Henry van de Velde und die Emotionalisierung von Linien	353
4.3. Joseph Maria Olbrich: Kontrastierung durch affektreiche Inszenierungen	359
4.4. Ein Resümee: Das Gesamtkunstwerk nach Josef Hoffmann und Adolf Loos	370
Bildnachweis	375
Danksagung.	379
5. Anhang	381
5.1. Literaturliste	381
Zeitgenössische Primärliteratur, zeitgenössische Zeitschriften- und Zeitungsartikel	381
Sekundärliteratur	389
Zeitschriften- und Zeitungsartikel	403
Ausstellungskataloge	404
Nachschlagewerke	409
Webseiten	409